

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 11 (1935)  
**Heft:** 22

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Zürcher Illustrierte

**Preisaufgabe**

Druck und Verlag:  
Conzett & Huber  
Zürich und Genf

## Die Primaballerina

Nives Poli ist die erste Tanzkünstlerin der Mailänder Scala. Sie errang sich an dieser Bühne mit ihren Tanzschöpfungen den Titel der «Primaballerina assoluta», die größte und nur einmalige Auszeichnung, die die «Scala» für weibliche Tanzkunst zu vergeben hat. Die junge Triestinerin wird demnächst auch in Zürich zu sehen sein und zwar im Zusammenhang mit dem vom Zürcher Stadttheater auf die Tage vom 12. bis 16. Juni angekündigten Gastspiel der «Stagione d'Opera italiana». Diese von Max Sauter-Falbrriard geleiteten Gastspiele zeichnen sich aus durch die Mitwirkung bedeutendster Bühnensängerinnen und Sänger der Gegenwart wie Gina Cigna, Ebe Stignani, Tancredi Pasero und Giovanni Voyer.



STAGIONE ALLA SCALA

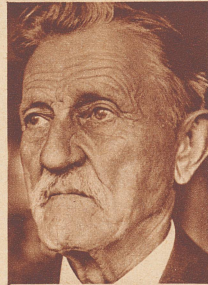




**Guter Start.** Der erste schweizerische Modell-Flugzeug-Wettbewerb findet vom 8.-10. Juni über die Pfingsttage auf dem Gottschalkenberg statt. Flugzeugmodelle, vor allem Segelflugzeug-Modelle zu bauen, ist ein wundervoller Zeitvertreib oder eine lehrreiche und förderliche Nebenbeschäftigung für die reife Jugend. Dazu eine nicht zu unterschätzende Hilfe für die Fliegerei überhaupt. Wettbewerbe, bei denen die jungen Konstrukteure ihre Modelle fliegen lassen, sind im Ausland längst eingebürgert. Bild: Aufnahme vom Segelflughafen Trebbin bei Berlin.



† **Jane Addams**  
die amerikanische Sozialreformerin, Vorsitzende der Internationalen Frauenliga für Frieden und Freiheit, Inhaberin des Friedensnobelpreises für 1931, starb 74 Jahre alt in Chicago.



**Turnveteran Alfred Widmer**  
80 Jahre alt. Ein Leben als Pionier im Dienste der Turnerei! 1882 bis 1919 war Alfred Widmer Turnlehrer an der Knabensekunderschule in Bern, am städtischen Gymnasium und an der Lehrschule der Universität Bern. 1895 bis 1906 gehörte er dem technischen Komitee des Eidgenössischen Turnvereins an. 1898 bis 1900 und 1907 bis 1909 war er Präsident des Eidgenössischen Turnvereins.

Aufnahme Senn

## Wechsel im Kommando der päpstlichen Schweizergarde



Der abtretende Kommandant Oberst **Luigi Hirschi** von Chur.



Der neue Kommandant Oberst **Georges von Sury d'Aspremont** aus Solothurn.



**Die englische Antwort auf Hitlers Rede im Reichstag.** Am Tage nach Hitlers Reichstagsrede hat das englische Unterhaus beschlossen, die Militärluftwaffe auf das Doppelte ihrer jetzigen Stärke zu erhöhen. Das bedingt die Anwerbung einer großen Zahl von jungen Männern, um sie zu Piloten auszubilden. Sowie die Anwerbebüros eröffnet waren, meldeten sich viele hundert junge Leute zur Einschreibung zum Fliegerkorps.